

HELIUM SCHWEISSGAS

Helium ist – wie Argon – ein Edelgas, somit ein inertes Gas und kann für jede Art des MIG-Schweißens verwendet werden. In Verbindung mit CO₂ (als Aktivgas) ist mit Helium auch MAG-Schweißen möglich. Die hohen Temperaturen von Helium ermöglichen automatisierte Schweißvorgänge, denn durch die große Hitze, die dabei entsteht, kann hier sehr schnell geschweißt werden. Die entsprechenden Bauteile müssen zudem für den gesamten Vorgang weniger erwärmt werden.

Helium ist vergleichsweise zu seinem Mitspieler Argon relativ teuer, daher kommen Argon-Helium-Gemische bei Heimhandwerkern fast nie zum Einsatz. Der Lichtbogen wird bei Helium extrem heiß und auch deshalb ist das Schweißen schwer zu kontrollieren und für Anfänger definitiv nicht empfehlenswert.

Art.-Nr.	Gas	Menge
heli-10	Helium	10 l
heli-20	Helium	20 l
heli-50	Helium	50 l

Aktuelle Preise finden Sie unter www.schweissgas-oberbayern.de

HELIUM – EIN EDELGAS

Automatisierte Schweißvorgänge mit Helium

Obwohl Helium das zweithäufigste Element im Universum ist, lässt es sich nur sehr schwer auf der Erde gewinnen, denn Helium befindet sich im Erdboden.

Beim radioaktiven Zerfall von Uran wird Helium letztendlich freigesetzt, sich in Gasreservoirs und wird schließlich über fraktionierte Destillation gewonnen.

Helium kann nicht ohne Verlust gelagert werden, es entweicht unabhängig vom Lagerort aus Tanks und Flaschen in die Atmosphäre.

Auch beim Schutzgas Helium spielt der genannte Reinheitsgrad eine wichtige Rolle. Dieser kann nach den Angaben der ISO EN 14.175 bestimmt und abgelesen werden, falls die Reinheit des Gases beim Schweißen beachtet werden muss.



Eigenschaften:

- Farblos
- Geruchlos
- Geringere Dichte als Luft

